

Skandal in der Süper Lig: Galatasaray besiegt Erzrivalen Fenerbahçe!

Die Süper Lig bleibt turbulent: Galatasaray besiegt Fenerbahçe 3-1 und führt den Titelkampf an. Mourinho mittendrin im Geschehen.

Ülker Stadyumu, İstanbul, Türkei - Die Rivalität zwischen Galatasaray und Fenerbahçe hat im türkischen Fußball erneut für Aufregung gesorgt. Bei einem packenden Derby in der Süper Lig erkämpfte sich Galatasaray einen klaren 3:1-Sieg über Fenerbahçe, was die Tabellenführung in der Liga festigte. Laut **krone.at** liegt Galatasaray nun mit 18 Punkten vorne, während Fenerbahçe bei 13 Punkten verbleibt und die ersten Plätze zunehmend aus den Augen verliert.

Spektakuläre Spielverläufe und Strafen

Im Ülker-Stadion war Galatasaray von Beginn an motiviert und setzte die erste Duftmarke. Ein Eigentor von Fenerbahçes Livakovic in der 20. Minute läutete die Führung für die Gäste ein. Mertens baute in der 28. Minute die Führung mit einem beeindruckenden Tor auf 2:0 aus. Fenerbahçe konnte zwar in der 63. Minute durch den verwandelten Elfmeter von Dzeko verkürzen, doch Galatasaray ließ sich nicht beirren und antwortete prompt. Sara erzielte in der 59. Minute das dritte Tor und krönte die starke Leistung seines Teams, wie **beinsports.com.tr** berichtet.

Die Partie war nicht nur von Toren geprägt, sondern auch von intensiven Zweikämpfen, bei denen es zu mehreren Gelben Karten kam. Diese brutalen Anfeindungen zeugen von der

emotionalen Beteiligung beider Teams an diesem entscheidenden Wettkampf. Galatasaray hat nun die Nase vorn im Titelrennen, während Fenerbahçe und vor allem Trainer José Mourinho unter Druck stehen, sich schnell zu rehabilitieren, bevor die Saison weitergeht.

Details	
Vorfall	Skandal
Ort	Ülker Stadyumu, İstanbul, Türkei
Quellen	• www.krone.at • beinsports.com.tr

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at